

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

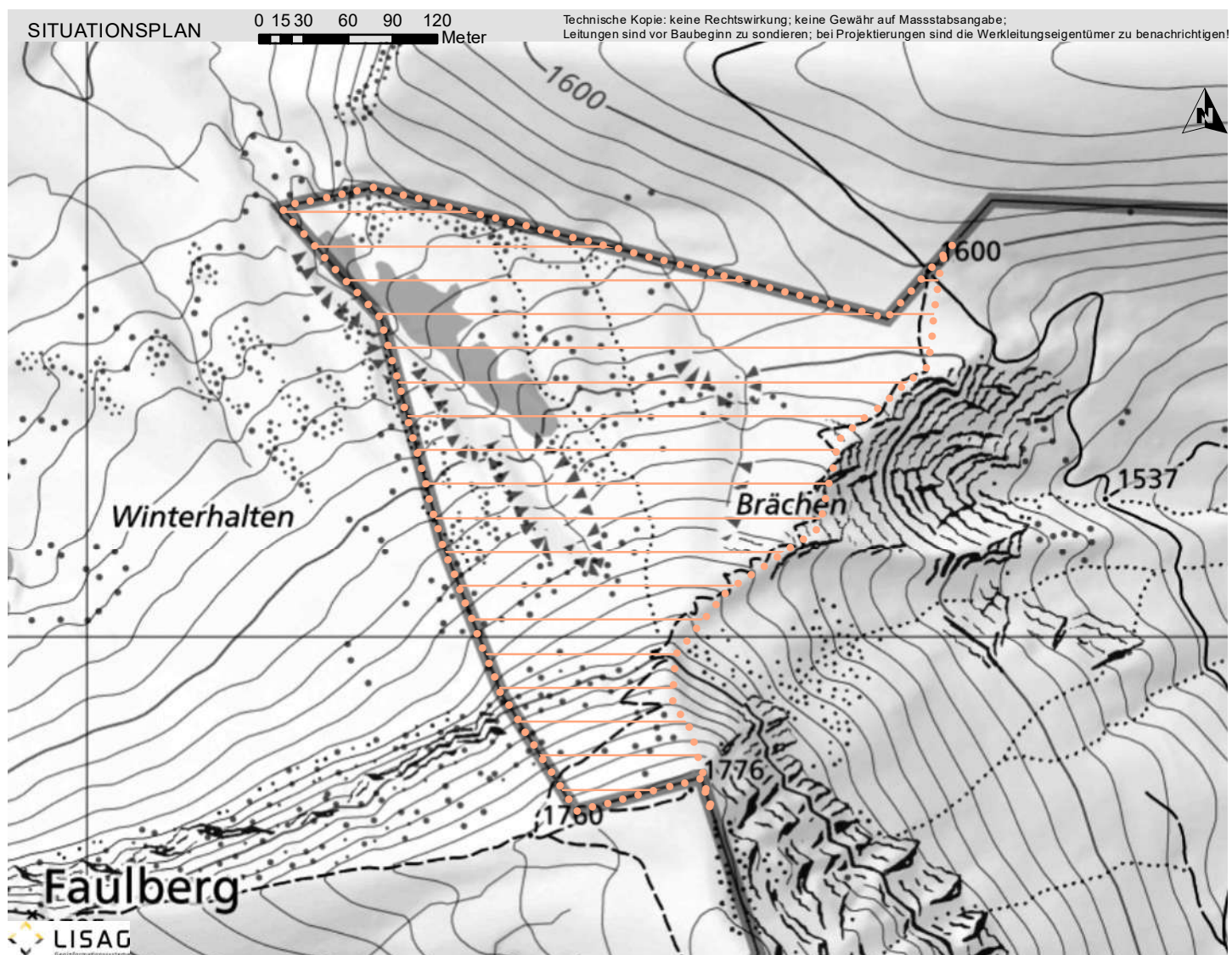
GEMEINDE
SEELISBERG

Moorlandschaft Oberbauen Urwängi/Winterhalten

LS.1215.01
Moorlandschaft National

Koordinaten: 2'684'348 / 1'199'124
Parzelle: 668

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Kleiner Randbereich der Moorlandschaft, welche hauptsächlich im Kanton Nidwalden liegt. Der Perimeter auf im Gebiet der Gemeinde Seelisberg umfasst vor allem die höher gelegenen Hänge mit artenreichen Gebüschgruppen aus Grün- und Grauerlen, Bergföhren und Fichten. Die mit Pioniervegetation bedeckten Hangschuttfelder und tiefen Runsen sind für den landschaftlichen Aspekt ebenfalls wichtig.

30.05.2012



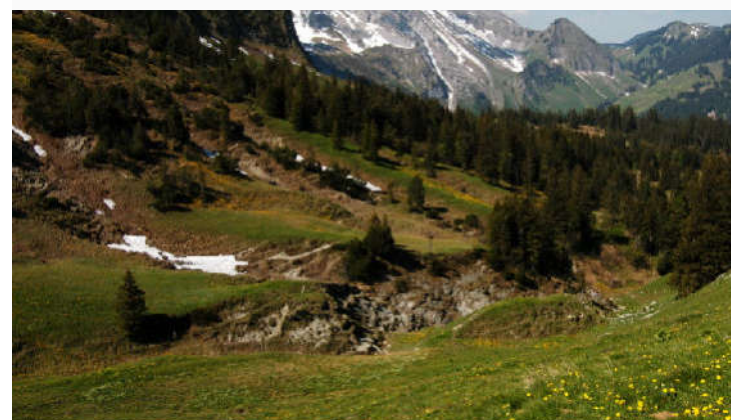
SCHUTZZIEL

Alle vorhandenen Moorbiotope müssen in ihrer Gesamtfläche und in ihrer Qualität erhalten bleiben. Alle nach NHG und anderen relevanten Rechtsgrundlagen geschützten und/oder schutzwürdigen Biotope und Biotopelemente sowie weitere wertvolle Biotope sind in ihrem Bestand und ihrer Qualität zu erhalten. Zu erhalten sind auch die geomorphologischen und geologischen Strukturen. Die Landschaft ist vor Veränderungen zu schützen, welche die Schönheit oder nationale Bedeutung beeinträchtigen. Schutz und Förderung von Lebensräumen seltener, gefährdeter und geschützter Tier- und Pflanzenarten.

SCHUTZMASSNAHMEN

Erlass eines Schutzreglementes zusammen mit dem BLN-Objekt Vierwaldstättersee, in welchem sämtliche Schutzmassnahmen aber auch die Tourismus- und Freizeitnutzung detailliert geregelt werden; Abschluss von Naturschutzverträgen für die allfällig notwendige Bewirtschaftung und Nutzung der Moore.

30.05.2012



QUELLEN / LITERATUR

Bundesinventar der Moorlandschaften onbesonderer Schönheit und von nationaler Bedeutung, 232

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

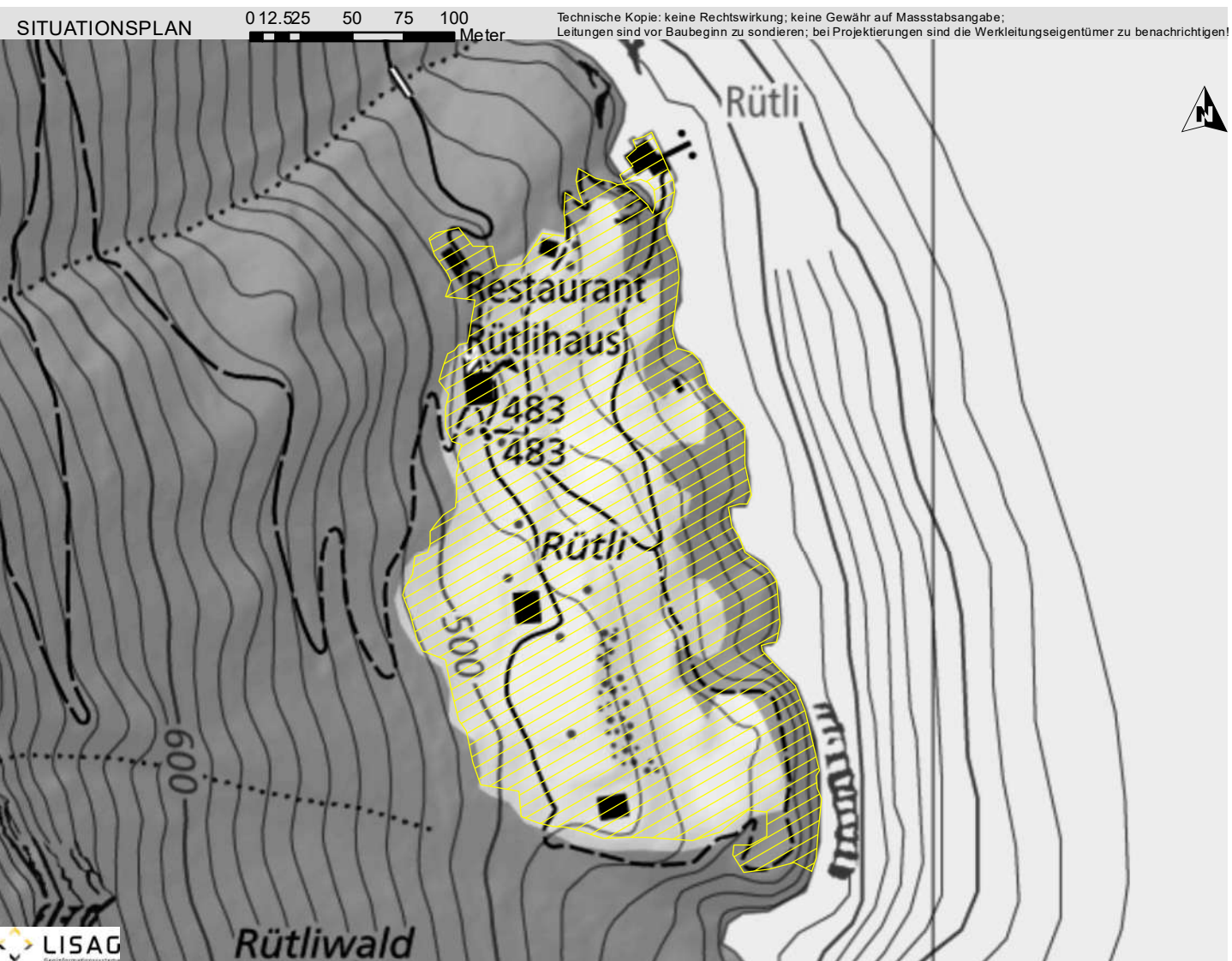
GEMEINDE
SEELISBERG

Landschaft Rütli

LS.1215.02
Landschaft Regional

Koordinaten: 2'687'841 / 1'202'605
Parzelle: 551; 293; 285

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Lichtung am Rande des Vierwaldstättersees. Landwirtschaftlich und touristisch genutzt. Von der Exposition und den Bodenverhältnissen her gut mit Feuchtigkeit und Nährstoffen versorgte Vegetation. Das Gebiet hat seinen Status als bedeutendes Landschaftsschutzgebiet nicht nur aus naturschützerischen, sondern auch aus historischen Gründen.



SCHUTZZIEL

Erhalt und Förderung der Trockenwiesen und -weiden und der landschaftsprägenden Gehölz- und Gesteinsstrukturen.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schonung des Landschaftsbildes. Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Extensive Bewirtschaftung ohne Verwendung von Düngemitteln und Bioziden. Ausscheidung von Pufferzonen. Abschluss eines Naturschutzvertrages. Bei Abgang von Gehölz- und Gesteinsstrukturen sind gleichwertige Ersatzmassnahmen an Ort zu leisten.

PFLEGEMASSNAHMEN

Offenhalten der Wiesen und Weiden. Unterhalt der Gehölzstrukturen. Waldrandpflege.



QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, LS01

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

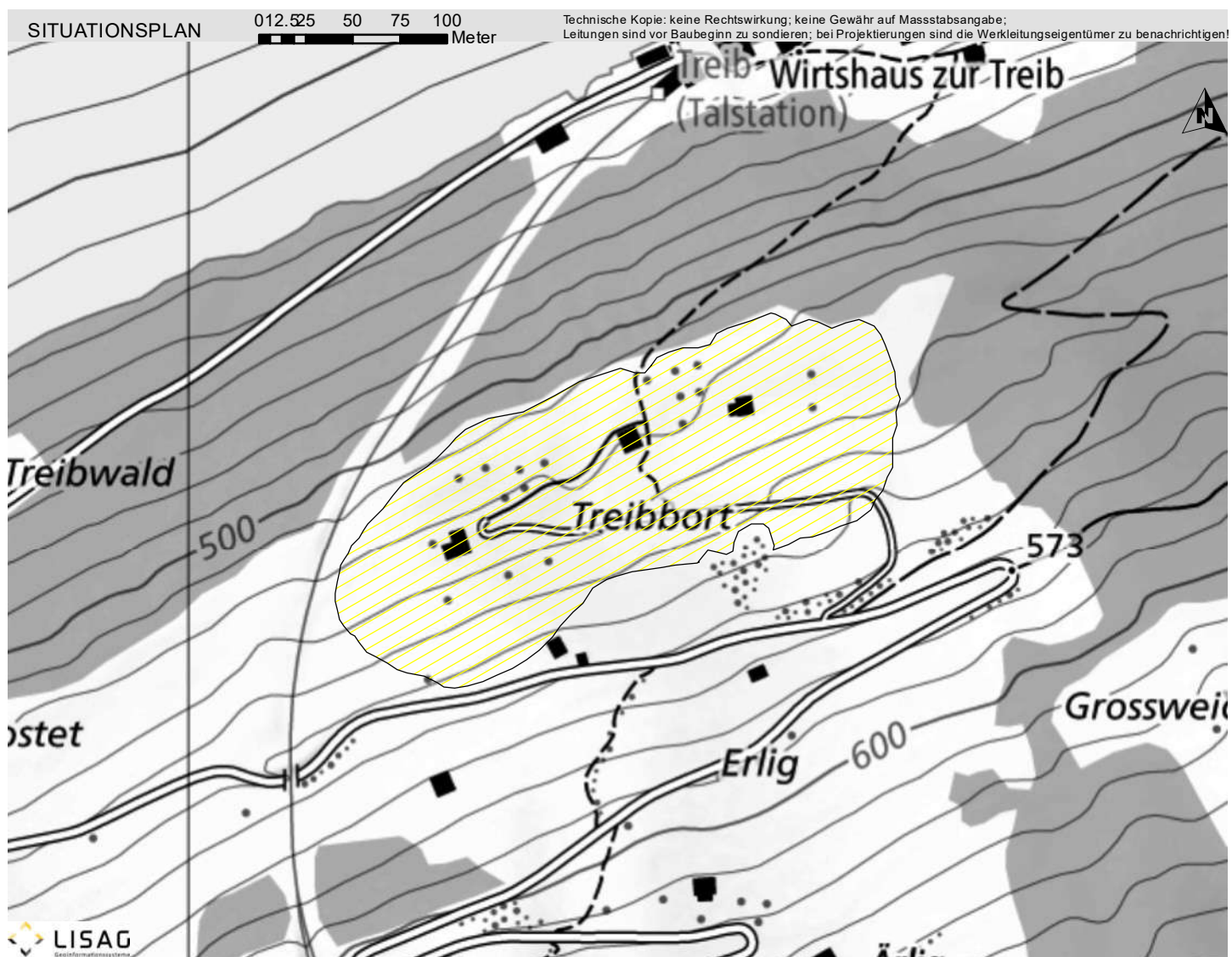
GEMEINDE
SEELISBERG

Obstgarten Treibport

LS.1215.03
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'687'229 / 1'204'420
Parzelle: 90; 76; 77; 74; 75; 73

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Obstgarten mit Bestand an verschiedenen Baumarten; grösstenteils alte Bäume.

16.10.2012



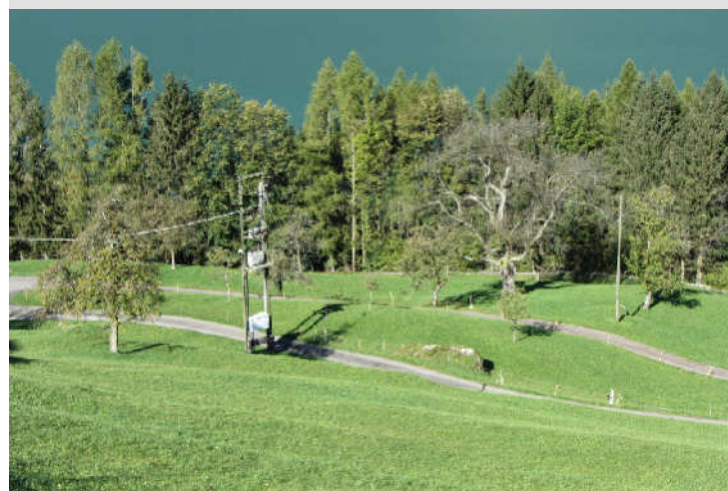
SCHUTZZIEL

Erhalt und Förderung des Obstgartens.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Obstbäumen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

16.10.2012



PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Obstbäume.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, O06

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

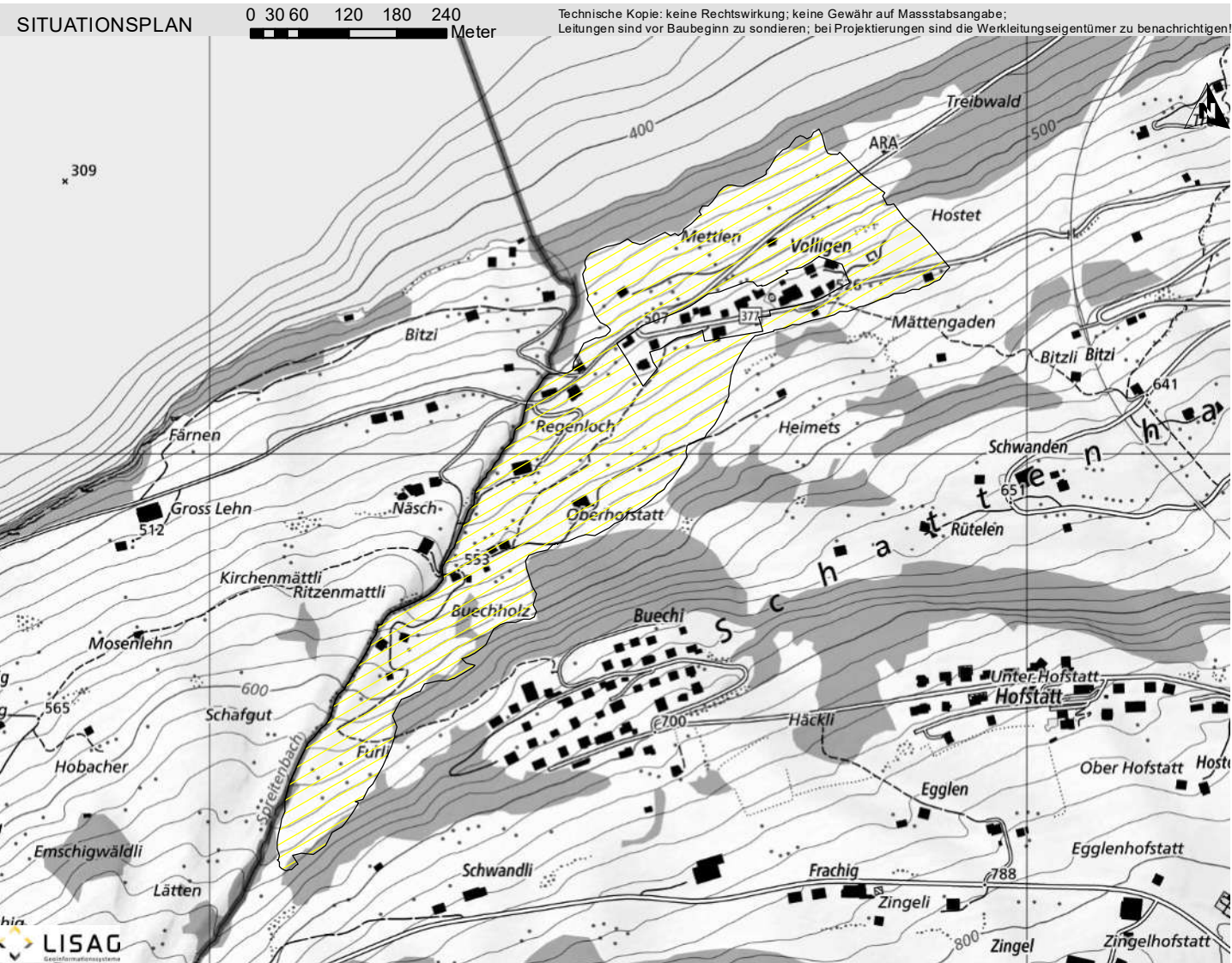
GEMEINDE
SEELISBERG

Obstgarten Volligen/Furli

LS.1215.04
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'686'486 / 1'204'019
Parzelle: div.

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Obstgarten mit Bestand an verschiedenen Baumarten grösstenteils alte Bäume. Teilweise völlig mit Efeu überwachsen. Vereinzelt stehen hier sehr schöne alte Stechpalmen.

19.10.2012



SCHUTZZIEL

Erhalt und Förderung des Obstgartens.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Obstbäumen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

19.10.2012



PFLEGEMASSNAHMEN

Unterhalt der Obstbäume.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, O06

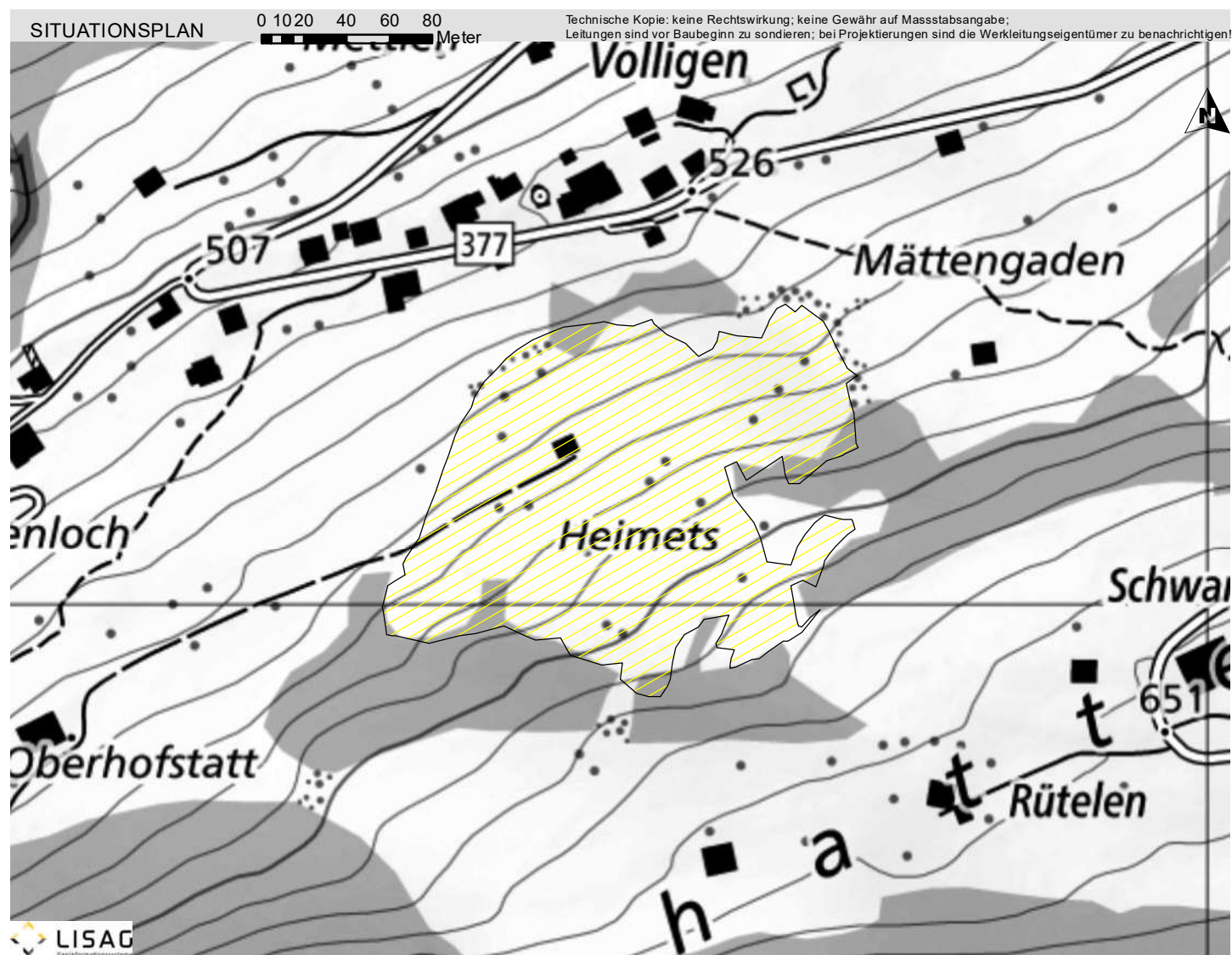
16.10.2012

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
SEELISBERG
Landschaft SE Volligen
LS.1215.05
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'686'730 / 1'204'051
Parzelle: 59; 118; 58; 60; 139

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Feuchte, steile Weide, welche halbintensiv genutzt wird. Ziemlich viele Felsbrocken sowie einige völlig überwachsene Trockenmauern sorgen für eine sehr fein coupierete Oberfläche. An diesen Orten wachsen viele Brombeeren sowie einige Stauden und kleine Sträucher. Ausserdem sind einige Einzelbäume, Gebüschgruppen und Sträucher vorhanden. Die Vegetation entspricht einer feuchten Weidefläche.

SCHUTZZIEL

Erhalt der vorhandenen Gehölz- und Steinstrukturen. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen. Förderung einer artenreichen Weidefläche.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölz- und Steinstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

PFLEGE MASSNAHMEN

Offenhaltung der Weideflächen. Unterhalt der Gehölz- und Steinstrukturen.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, ST03

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

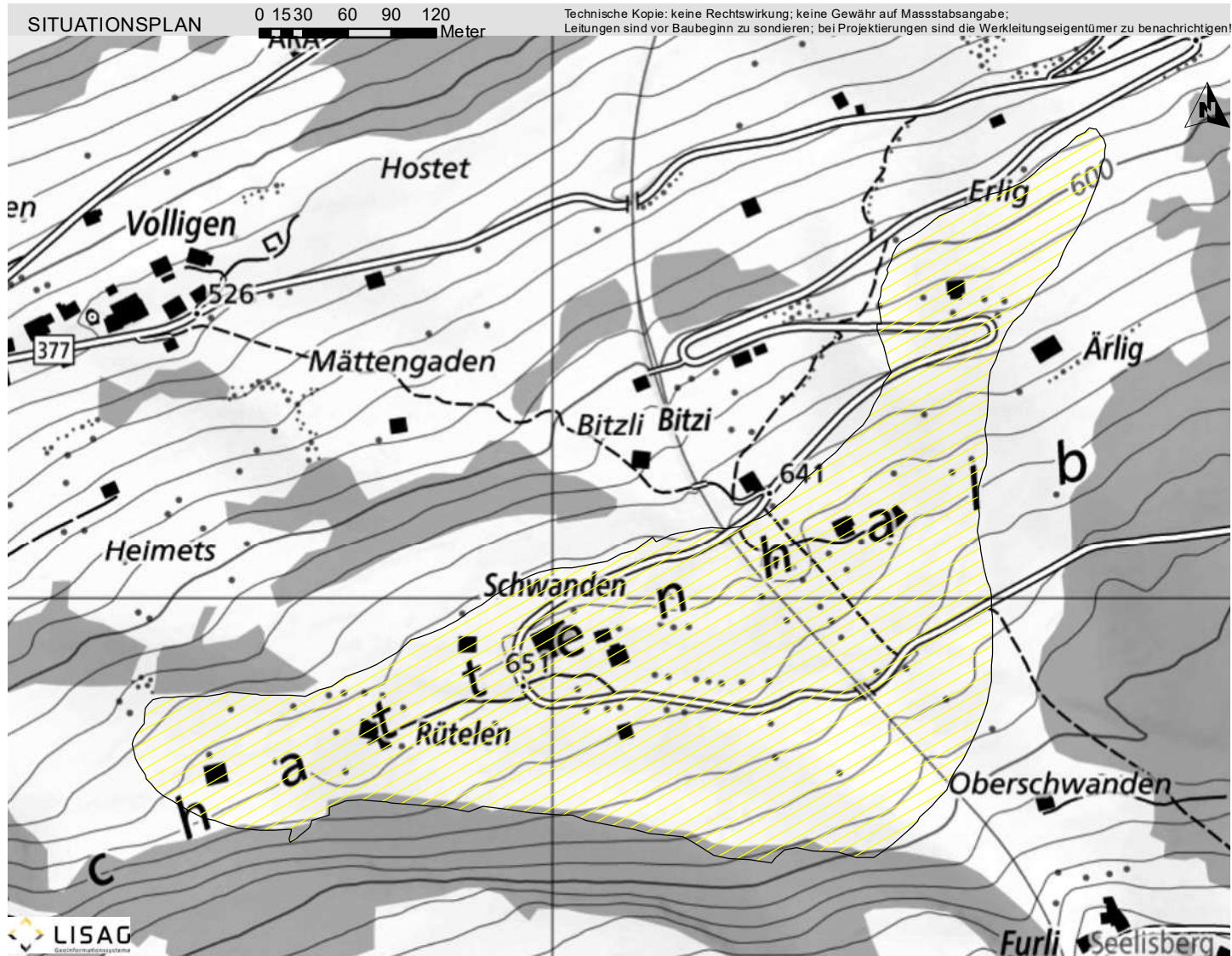
GEMEINDE
SEELISBERG

Obstgarten Schwanden/Aerlig

LS.1215.06
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'687'105 / 1'203'982
Parzelle: div.

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Obstgarten mit Bestand an verschiedenen Baumarten; grösstenteils alte Bäume.

16.10.2012



SCHUTZZIEL

Erhalt und Förderung des Obstgartens.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Obstbäumen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

16.10.2012



PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Obstbäume.

QUELLEN / LITERATUR

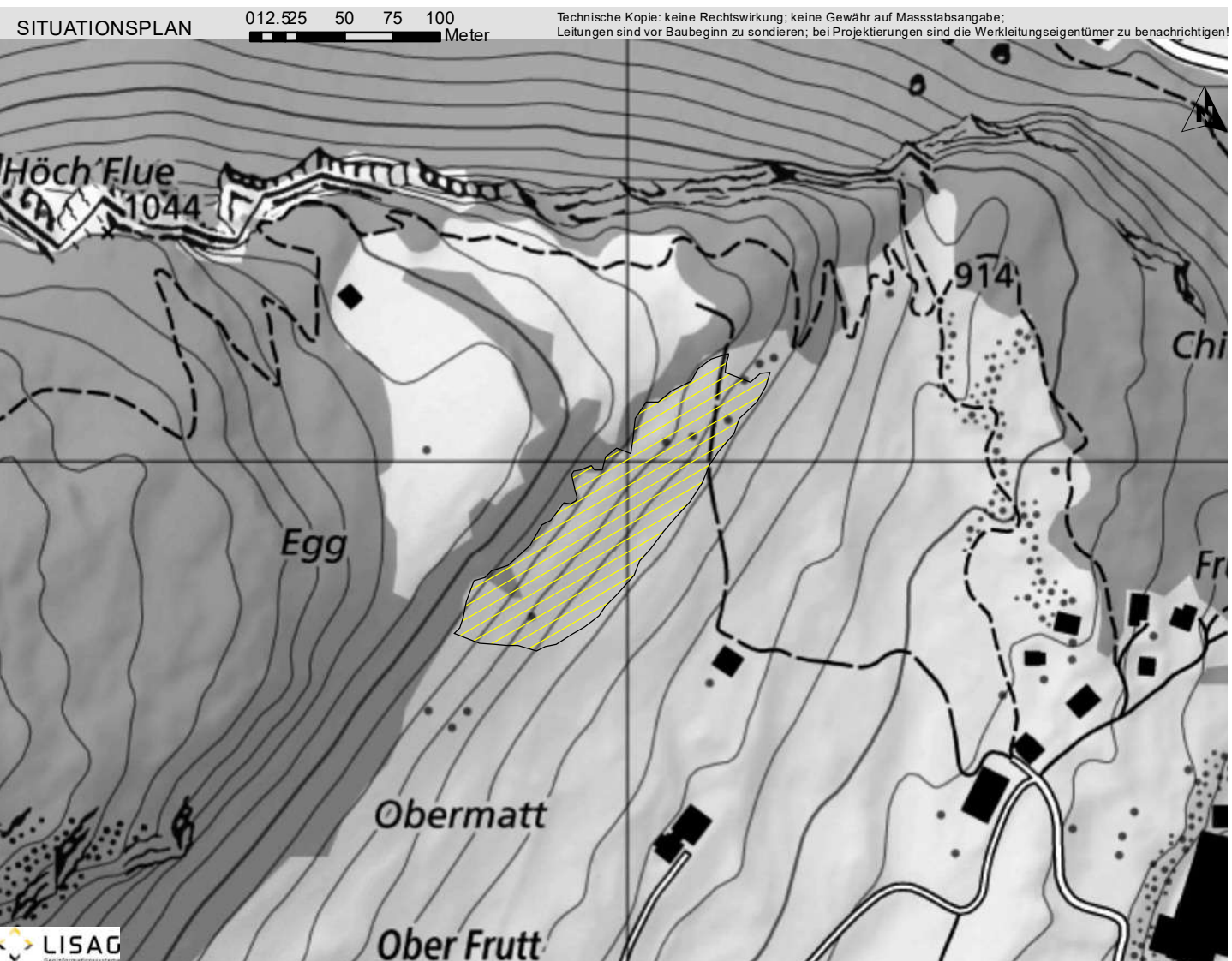
Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, O06

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
SEELISBERG
Waldrand Frutt
LS.1215.07
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'686'992 / 1'202'970
Parzelle: 445; 314

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Stark ausgebuchteter Waldrand ohne Krautsaum, der einen schönen Übergang zum angrenzenden Offenland bildet. Dieses weist eine eher trockene und besonnte Hanglage auf. Die Vegetation ist halbfett, genutzt wird die Fläche als Wiese und Weide. Einige Kleingehölze sind vorhanden.

16.10.2012



SCHUTZZIEL

Erhalt des strukturierten Waldrandes und der vorhandenen Gehölzstrukturen. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen und eines artenreichen Krautsaums.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Keine Düngung des Waldrandbereichs inkl. Krautsaum. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölzstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

16.10.2012



PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölzstrukturen. Waldrandpflege.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, ST02

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

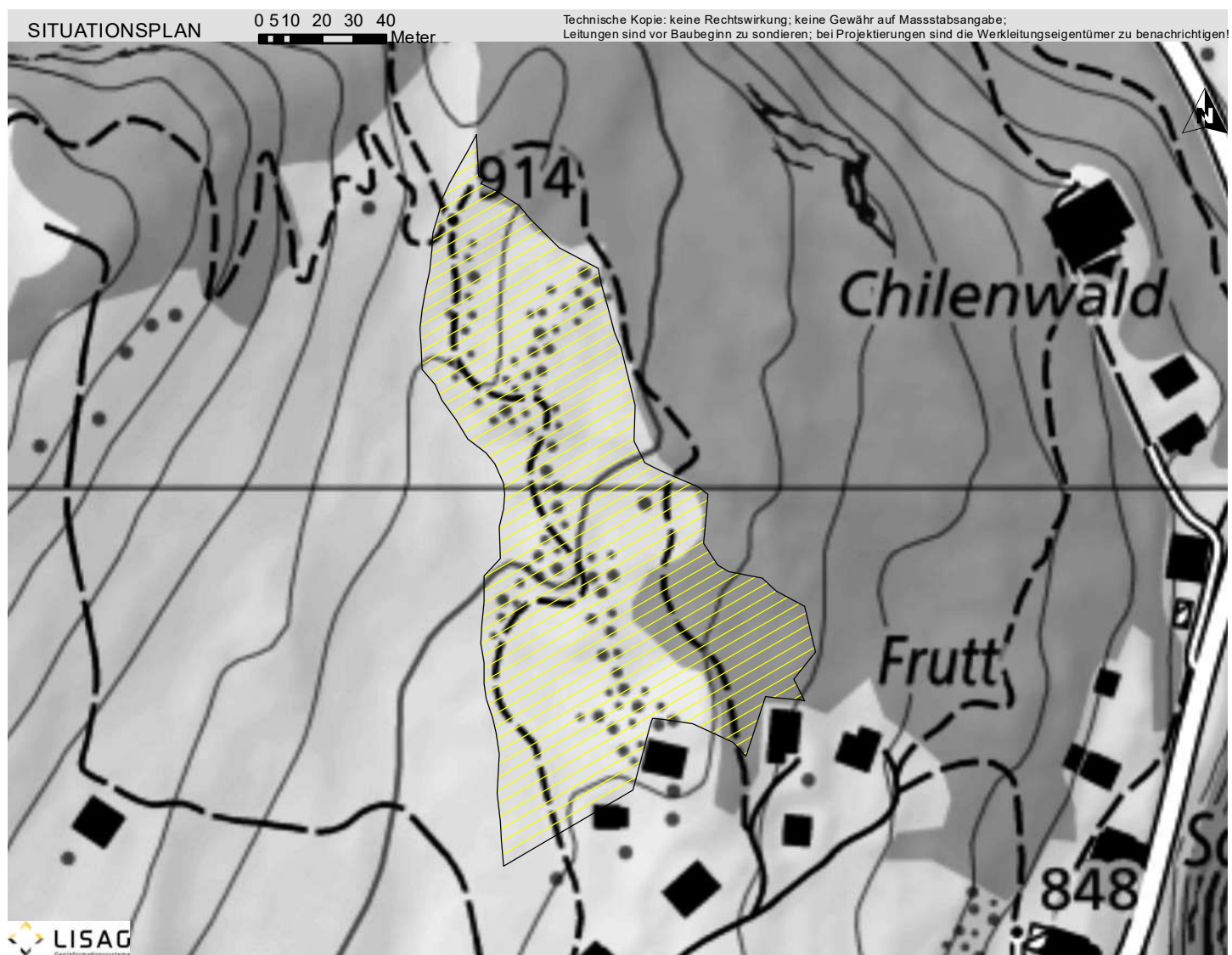
GEMEINDE
SEELISBERG

Obstgarten Frutt

LS.1215.08
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'687'205 / 1'202'986
Parzelle: 314; 292; 311; 310

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Obstgarten mit dichtem Bestand an verschiedenen Baumarten unterschiedlichen Alters.

16.10.2012



SCHUTZZIEL

Erhalt und Förderung des Obstgartens.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Obstbäumen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

16.10.2012



PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Obstbäume.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, H03

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

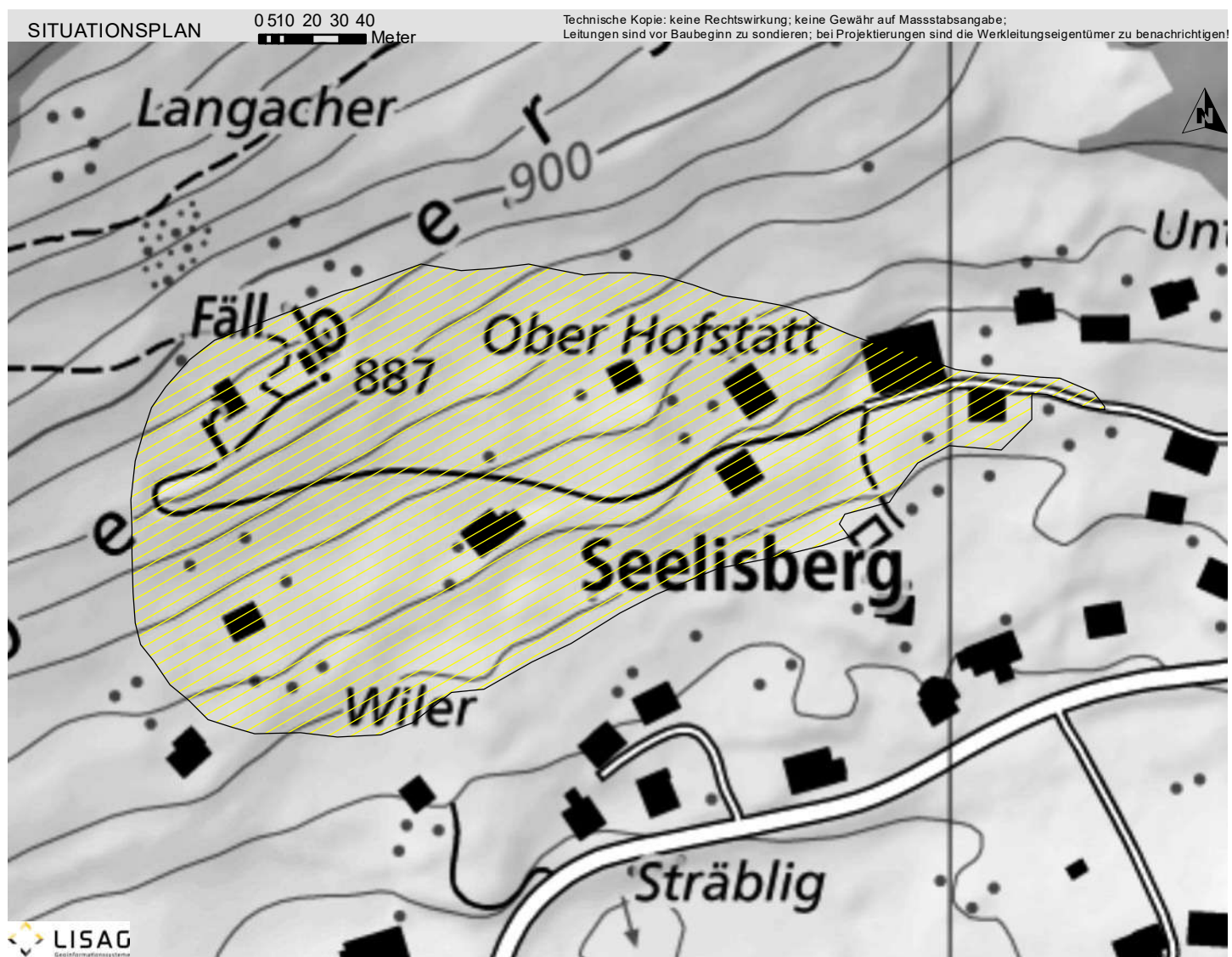
GEMEINDE
SEELISBERG

Obstgarten Fäll/Butzen

LS.1215.09
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'686'833 / 1'202'410
Parzelle: 325; 323; 449; 691; 448; 351; 357; 358; 372; 450

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Obstgarten mit lückigem Bestand an alten Bäumen.

SCHUTZZIEL

Erhalt und Förderung des Obstgartens.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Obstbäumen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

PFLEGEMASSNAHMEN

Unterhalt der Obstbäume.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, O05

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

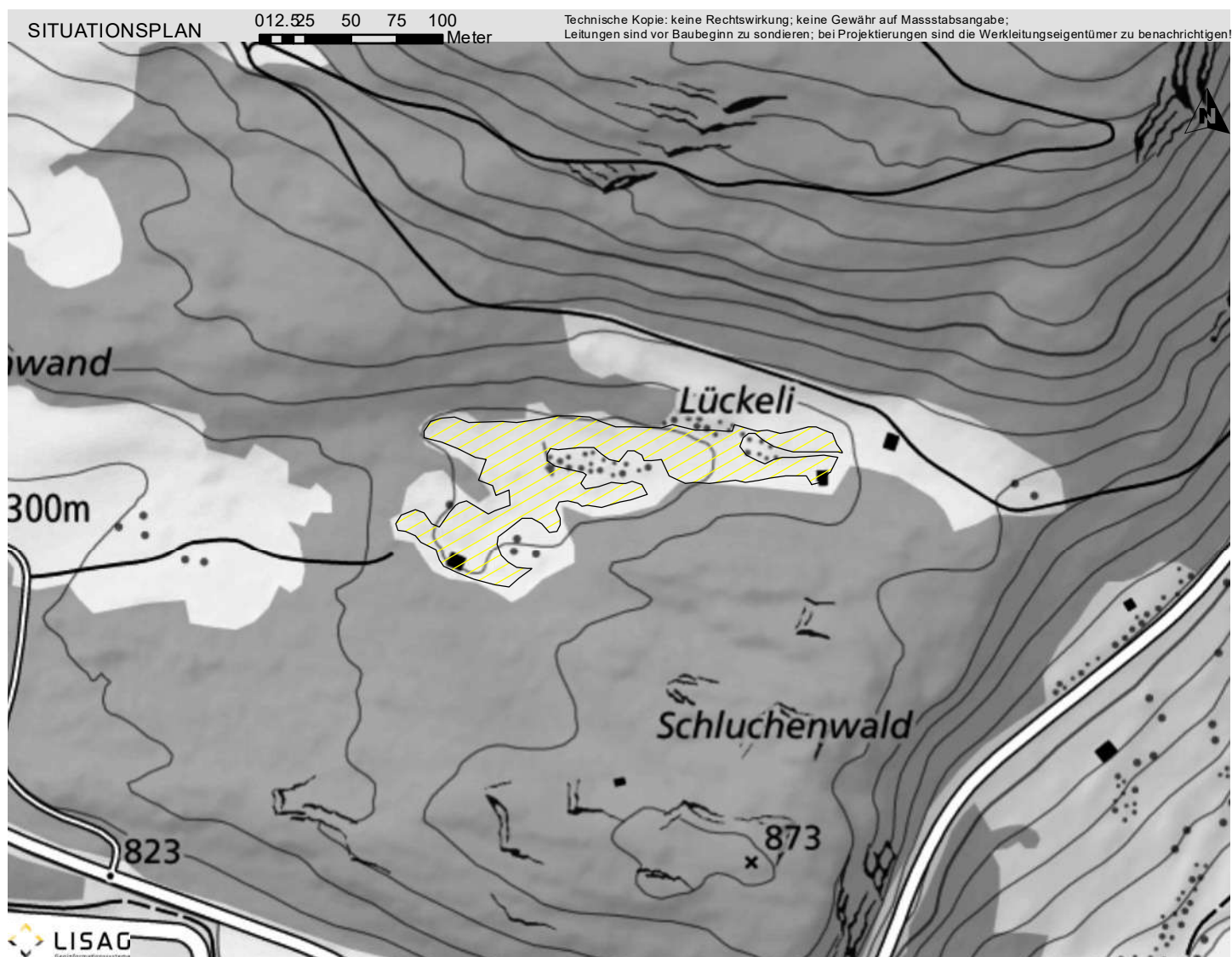
 GEMEINDE
SEELISBERG

Landschaft Niederschwand/Lückeli

 LS.1215.10
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'685'611 / 1'201'670
Parzelle: 529; 526; 527

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Auf Felsbuckeln und Steinhäufen Kleingehölz, dazwischen extensiv beweidetes Grünland, welches mit den Kleingehölzen und dem buchtigen Waldrand reich verzahnt ist.



SCHUTZZIEL

Erhalt der extensiven Weidenutzung, des strukturierten Waldrandes und der vorhandenen Stein- und Gehölzstrukturen. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Keine Intensivierung der Weideflächen. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölz- und Steinstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

PFLEGE MASSNAHMEN

Offenhaltung der Weideflächen. Unterhalt der Gehölzstrukturen. Waldrandpflege.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, ST01

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

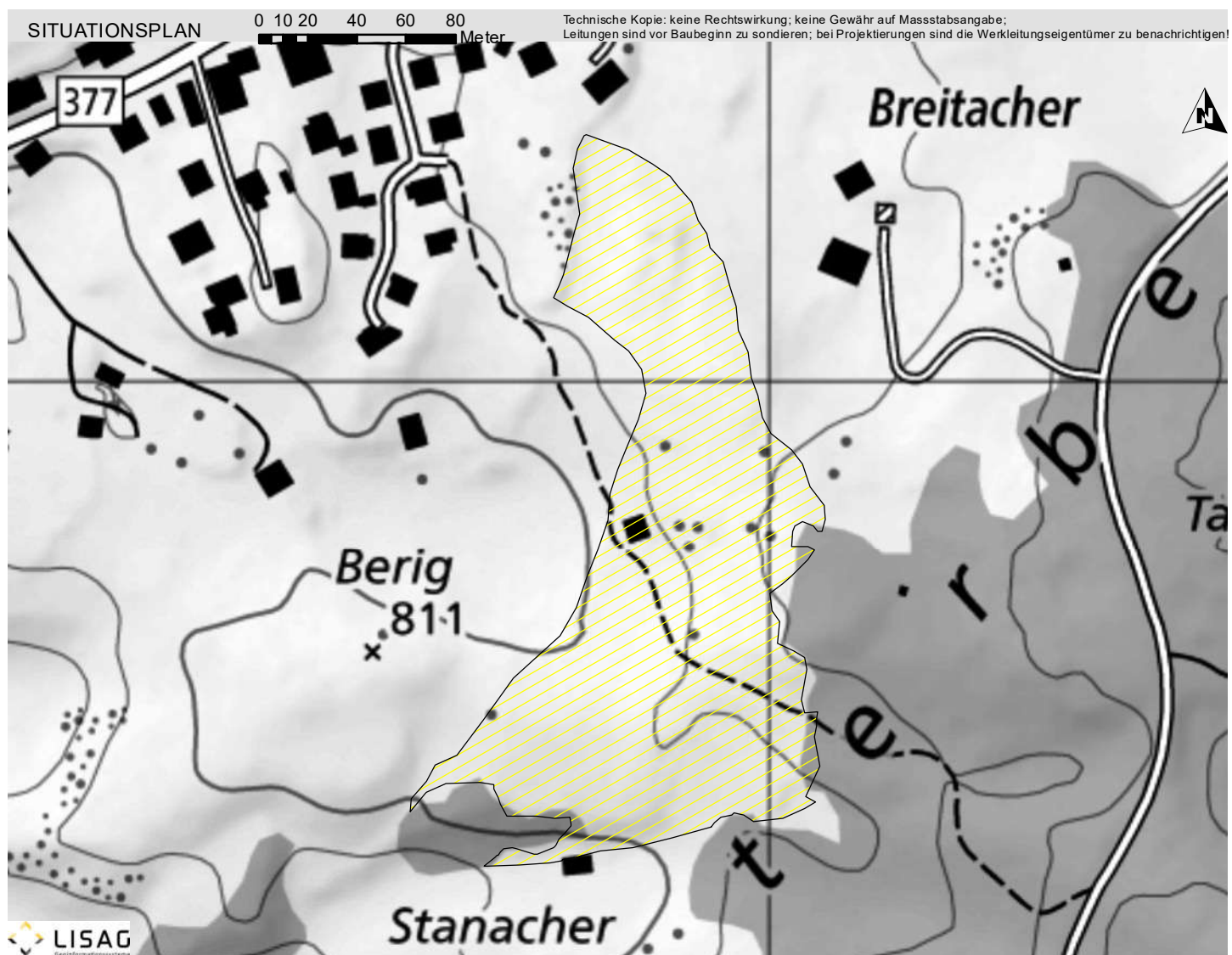
GEMEINDE
SEELISBERG

Landschaft Berig

LS.1215.11
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'686'957 / 1'201'925
Parzelle: 478; 467; 470; 454; 469; 471; 410; 407

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Durch zahlreiche Gehölze gekammertes und strukturiertes Gelände. Zu einem grossen Teil als Weideland genutzt. Die Weiden sind eher trocken mit vielen offenliegenden oder überwachsenen Felsbrocken. An den besonders coupierten Stellen sind sehr viele kleine Einzelbüsche und Gebüschgruppen vorhanden (v.a. Haselstrauch, Wolliger Schneeball, Weissdorn, Rosenarten, Stechpalme, Rote Heckenkirsche, Esche, Schwarzdorn).

15.10.2012



SCHUTZZIEL

Erhalt der vorhandenen Strukturvielfalt. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölzstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

15.10.2012



PFLEGEMASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölzstrukturen.

QUELLEN / LITERATUR

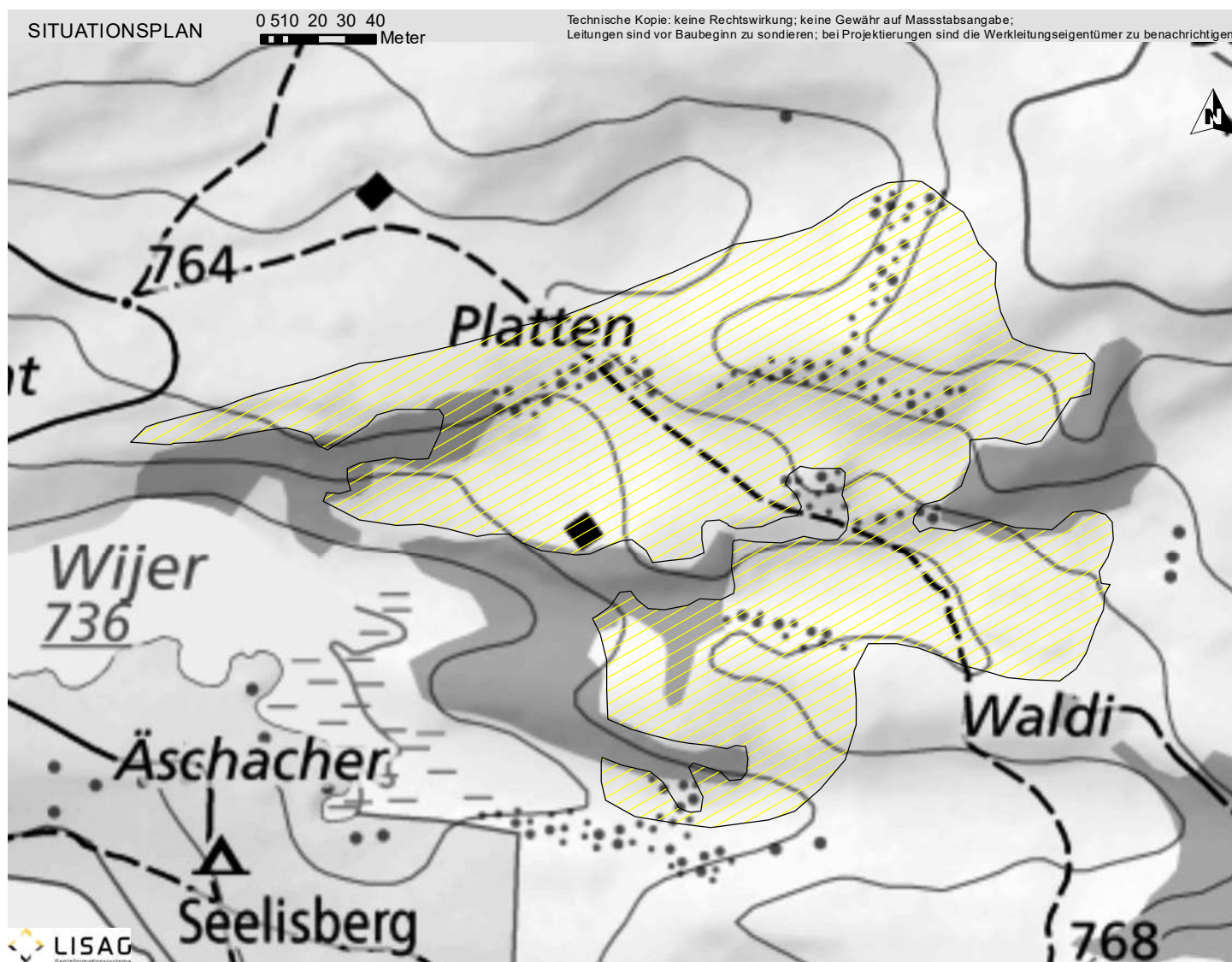
Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, H08

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
SEELISBERG
Landschaft Wijer/Berig
LS.1215.12
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'686'670 / 1'201'766
Parzelle: 454; 471; 430; 443; 705; 681; 745

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Grösstenteils eher feuchtes und coupiertes Gelände, das durch zahlreiche Hecken und Feldgehölze gekammert und strukturiert wird. Im Westen grenzt es an den Wijer und die ihm benachbarten Feuchtgebiete. Genutzt wird es grösstenteils als Weideland. An vielen Orten kommen kleine Dornbüsche auf.

SCHUTZZIEL

Erhalt der vorhandenen Strukturvielfalt. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölzstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölzstrukturen.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, H07

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

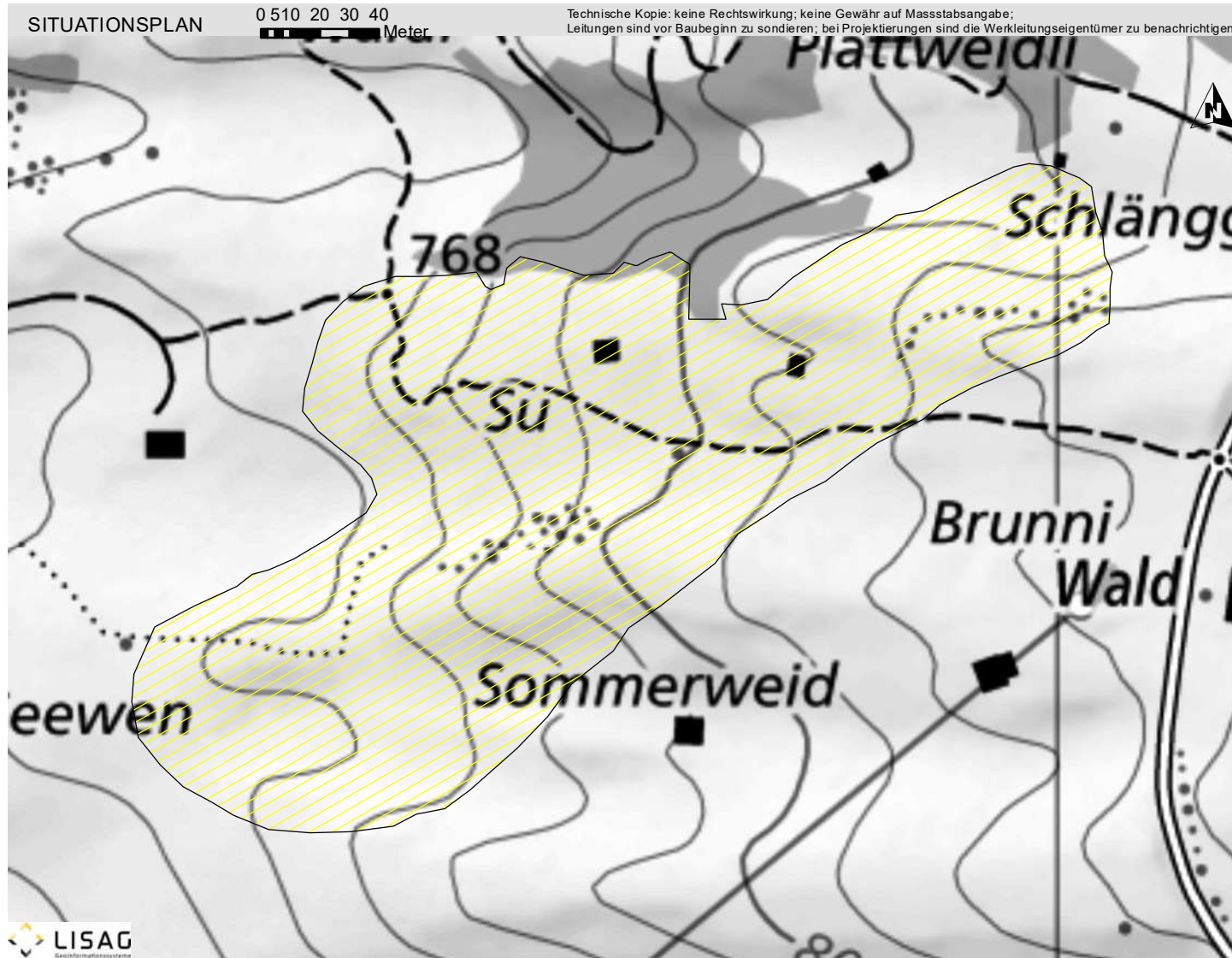
GEMEINDE
SEELISBERG

Landschaft Brunni/Seewen

LS.1215.13
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'686'837 / 1'201'527
Parzelle: 454; 465; 463; 458; 464; 452

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Eher feuchtes, stark coupiertes Gelände mit zahlreichen Kleingehölzen (v.a. an felsigen Partien), welche das Gelände kammern und strukturieren. Einige Trockenmauern sind vorhanden, welche grösstenteils stark vermoost oder bestockt sind und nur wenige trockenheitsresistente Vegetation aufweisen. Die offenen Flächen werden im Wesentlichen als Weide genutzt und z. T. gegüllet. An vielen Orten kommen kleine Dornsträucher auf.

SCHUTZZIEL

Erhalt der vorhandenen Gehölz- und Steinstrukturen. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölz- und Steinstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

PFLEGEMASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölz- und Steinstrukturen.

QUELLEN / LITERATUR

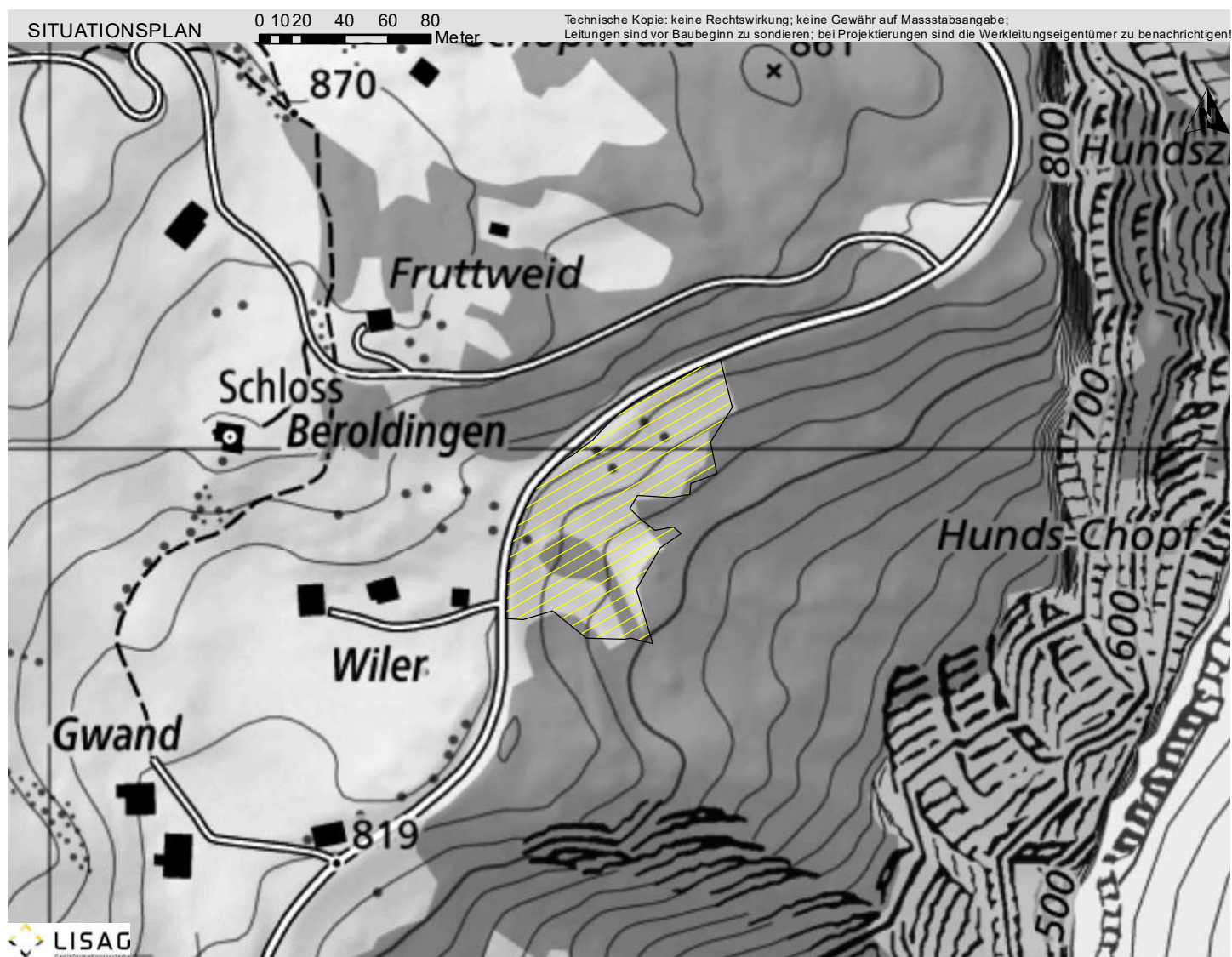
Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, H06

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
SEELISBERG
Landschaft Wiler
LS.1215.14
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'687'263 / 1'200'971
Parzelle: 686; 588

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Hang mit zahlreichen Feldgehölzen und Büschen, welche v.a. auf Steinblöcken und anstehenden Felsen aufkommen.

15.10.2012



SCHUTZZIEL

Erhalt der vorhandenen Strukturvielfalt. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölzstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

15.10.2012



PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölzstrukturen.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, H04

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

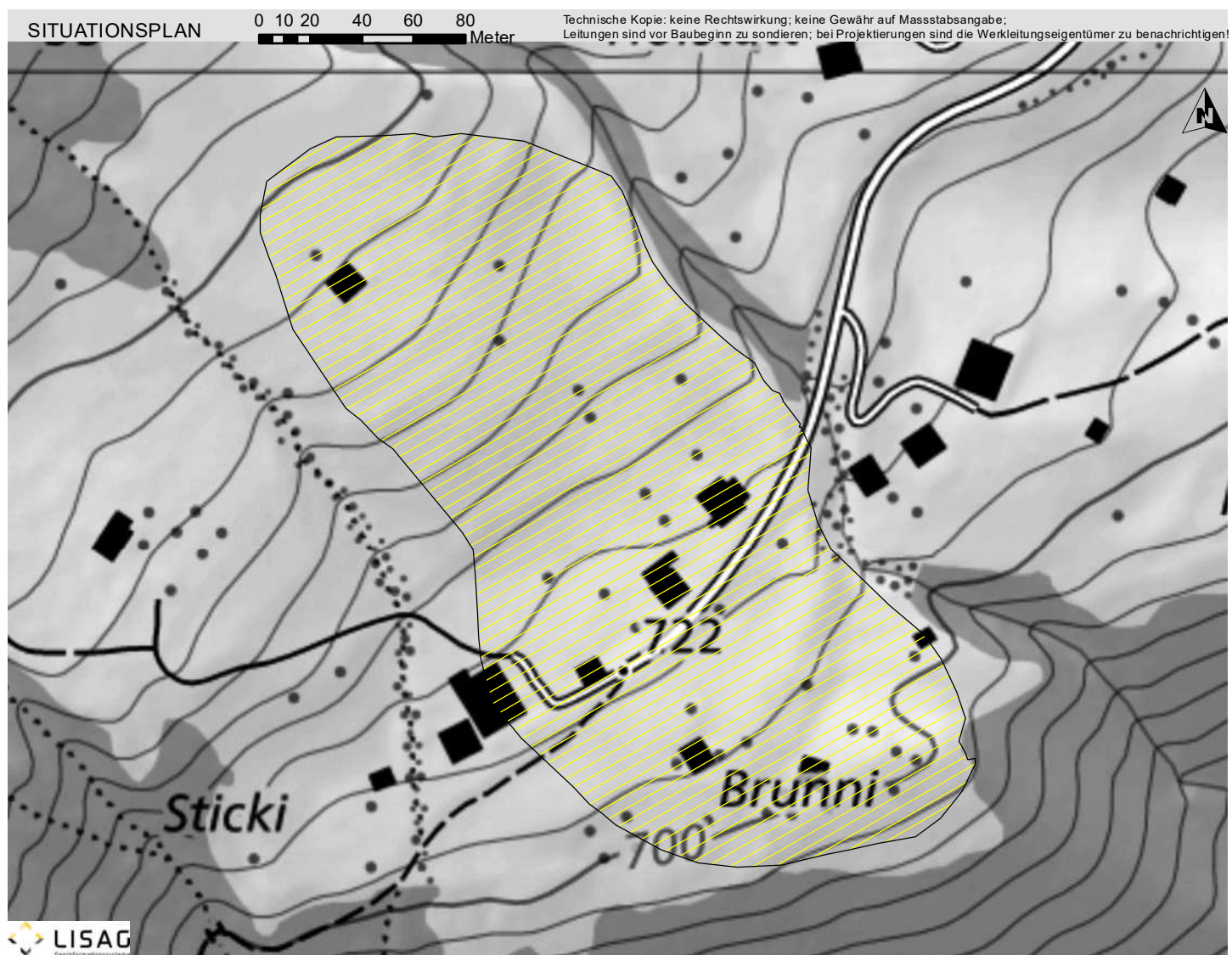
GEMEINDE
SEELISBERG

Obstgarten Brunni/Wissig

LS.1215.15
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'686'750 / 1'199'834
Parzelle: 611; 612; 686; 614; 783; 619

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Obstgarten mit Bestand an verschiedenen Baumarten unterschiedlichen Alters. Mehrheitlich alte Bäume.



SCHUTZZIEL

Erhalt und Förderung des Obstgartens.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Obstbäumen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

15.10.2012



PFLEGEMASSNAHMEN

Unterhalt der Obstbäume.

QUELLEN / LITERATUR

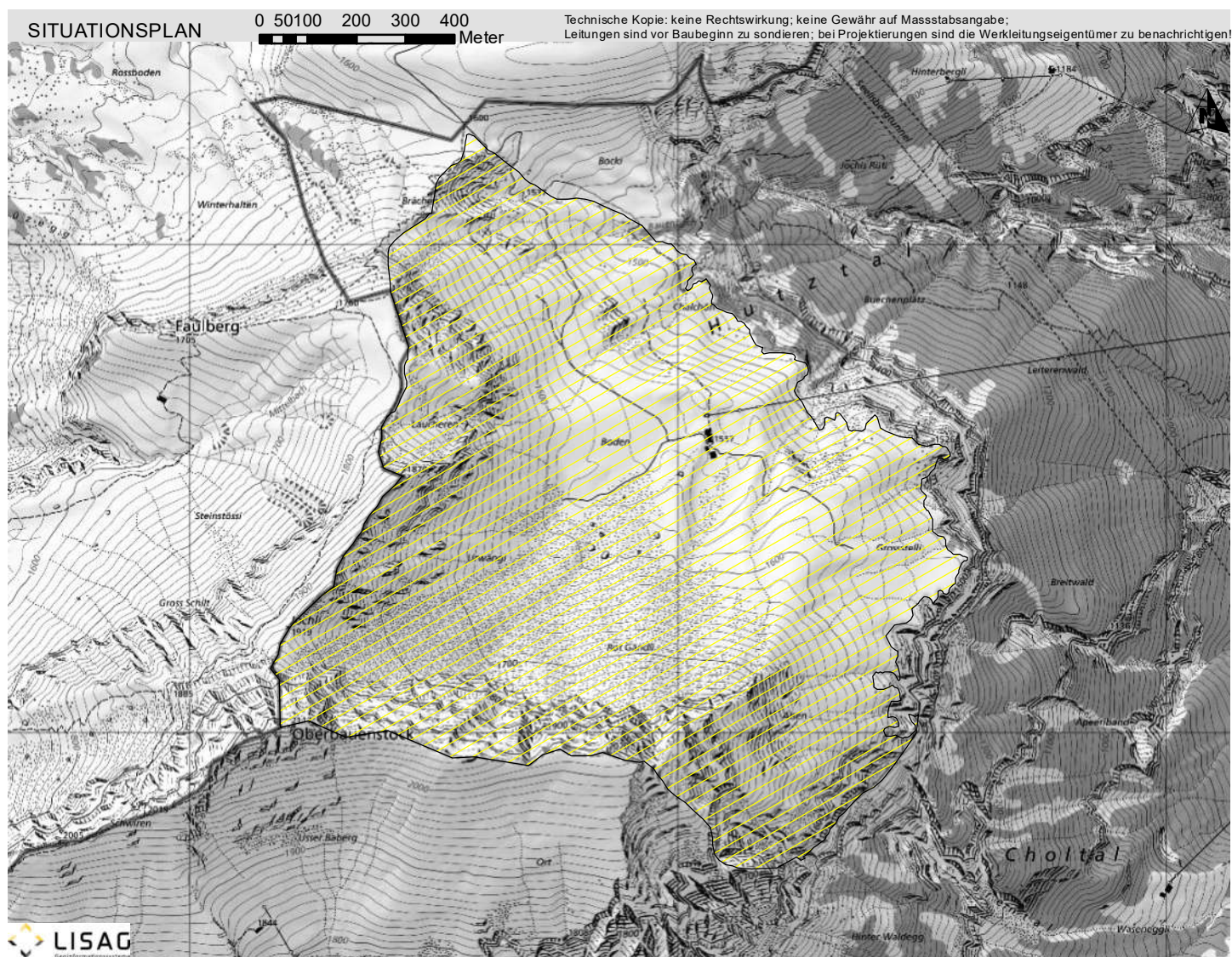
Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, O03

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
SEELISBERG
Bergkessel Urwängi
LS.1215.16
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'684'880 / 1'198'412
Parzelle: 428; 668; 767; 644

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Grosser Bergkessel mit eindrücklichen Felsformationen, der als Alp bewirtschaftet wird. Der grösste Teil des Objektes wird extensiv beweidet; die hofnäheren flacheren Bereiche aber intensiv. Das Objekt stellt ein Mosaik dar aus der urtümlichen Felsenlandschaft, aus grösseren Schuttbereichen, verschiedenen Wiesenflächen (Milchkrautweide, Feuchtwiesen, Borstgrasrasen), verbuschenden Bereichen in den walddnäheren Flächen und in Bereichen wo der Boden aberodiert ist und offenliegt.



SCHUTZZIEL

Erhalt der Ursprünglichkeit und der Vielfalt der Landschaft mit den vorhandenen Steinstrukturen und den extensiv genutzten Wiesen. Keine Intensivierungen der Nutzungen. Schutz und Förderung der seltenen und gefährdeten Tier- und Pflanzenarten.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Keine Düngung von extensiven Weiden und Wiesen. Schonung des Landschaftsbildes. Abschluss von Naturschutzverträgen.

PFLEGE MASSNAHMEN

Offenhalten der Wiesen und Weidenflächen.



QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, LS02

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

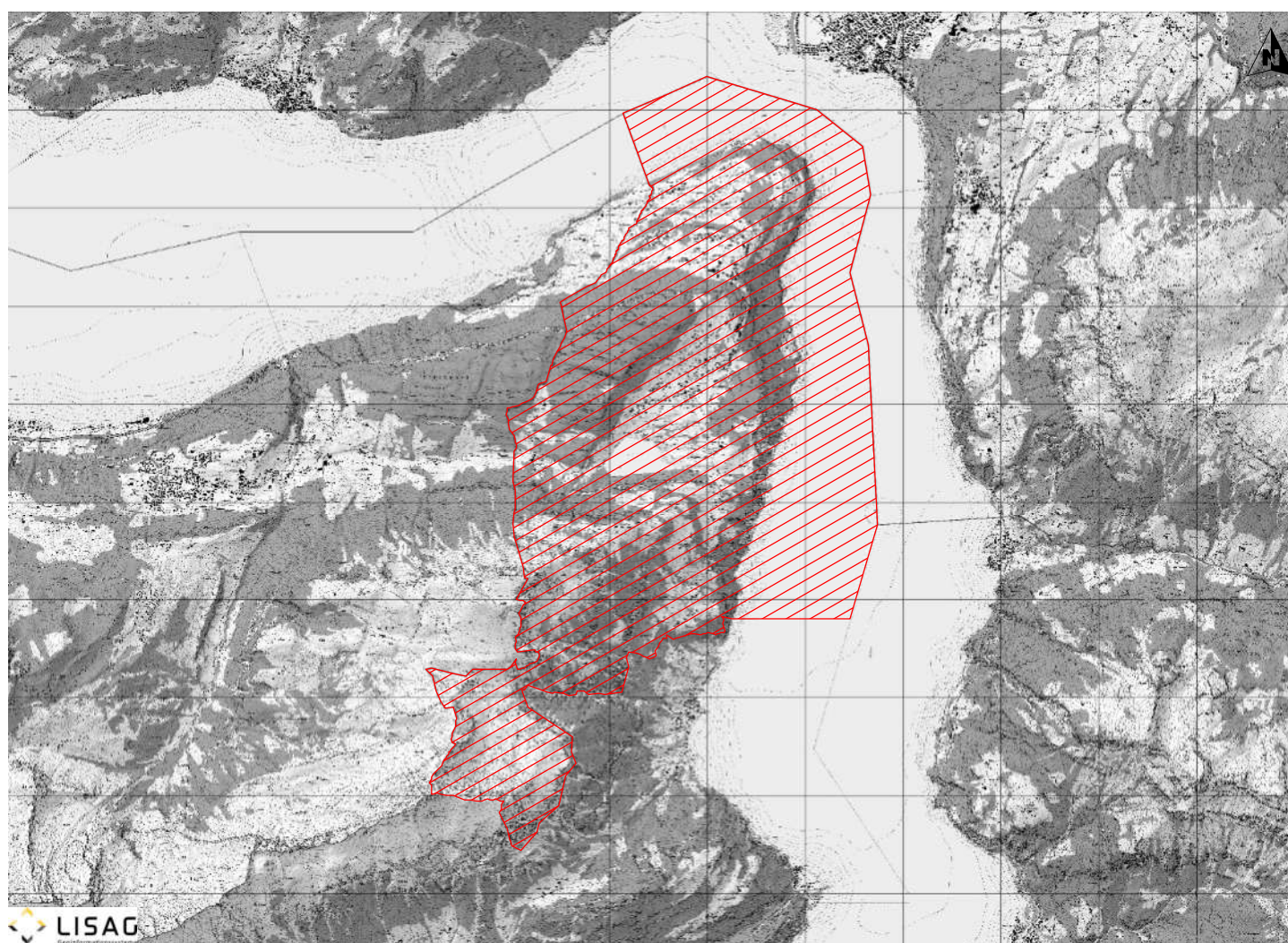
 GEMEINDE
SEELISBERG

Vierwaldstättersee mit Kernwald, Bürgenstock und Rigi
LS.1215.17
Landschaft National

 Koordinaten: 2'686'788 / 1'201'728
 Parzelle: div.

Aufnahme-Datum: 20.12.2022

 SITUATIONSPLAN 0 280560 1'120 1'680 2'240
 Meter

 Technische Kopie: keine Rechtswirkung; keine Gewähr auf Massstabsangabe;
 Leitungen sind vor Baubeginn zu sondieren; bei Projektierungen sind die Werkleitungseigentümer zu benachrichtigen!


LISAG

BESCHREIBUNG

Teilraum Urnersee des BLN-Objektes Vierwaldstättersee auf Gemeindegebiet. Weitgehend ursprüngliche Seen- und Berglandschaft im Zentrum der Schweiz mit einer Vielzahl an wertvollen geologischen Elementen und schutzwürdigen Lebensräumen wie wertvolle Waldgesellschaften, Trocken- und Feuchtbiootope sowie natürliche Ufer und Unterwasserlebensräume.

SCHUTZZIEL

Alle nach NHG und anderen relevanten Rechtsgrundlagen geschützten und/oder schutzwürdigen Biotope und Biotopelemente sowie weitere wertvolle Biotope sind in ihrem Bestand und ihrer Qualität zu erhalten, unter anderem die Flachmoore, Wildheuplängen und natürlichen Seeuferbereiche. Erhalt der die bäuerliche Kulturlandschaft prägenden Strukturen wie Hecken, Obstgärten, Einzelbäume, Trockenmauern oder markante Felsblöcke. Zu erhalten sind auch die geomorphologischen und geologischen Strukturen und die besonderen Denkmalpflegeobjekte. Die Landschaft ist vor Veränderungen zu schützen, welche die Schönheit oder nationale Bedeutung beeinträchtigen. Schutz und Förderung von Lebensräumen seltener, gefährdeter und geschützter Tier- und Pflanzenarten. Erhalt der standortangepassten land- und forstwirtschaftlichen Nutzung.

SCHUTZMASSNAHMEN

Erlass eines Schutzreglementes über den ganzen Teilraum Urnersee, in welchem sämtliche Schutzmassnahmen, die land- und forstwirtschaftliche Nutzung, aber auch die Tourismus- und Freizeitnutzung detailliert geregelt werden; Abschluss von Naturschutzverträgen für die allfällig notwendige Bewirtschaftung und Nutzung der wertvollen Lebensräume und landschaftsprägenden Strukturen.

PFLEGE MASSNAHMEN

Notwendige Pflegemassnahmen von schutzwürdigen Lebensräumen werden in Naturschutzverträgen geregelt.

QUELLEN / LITERATUR

Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler (BLN), 1606

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

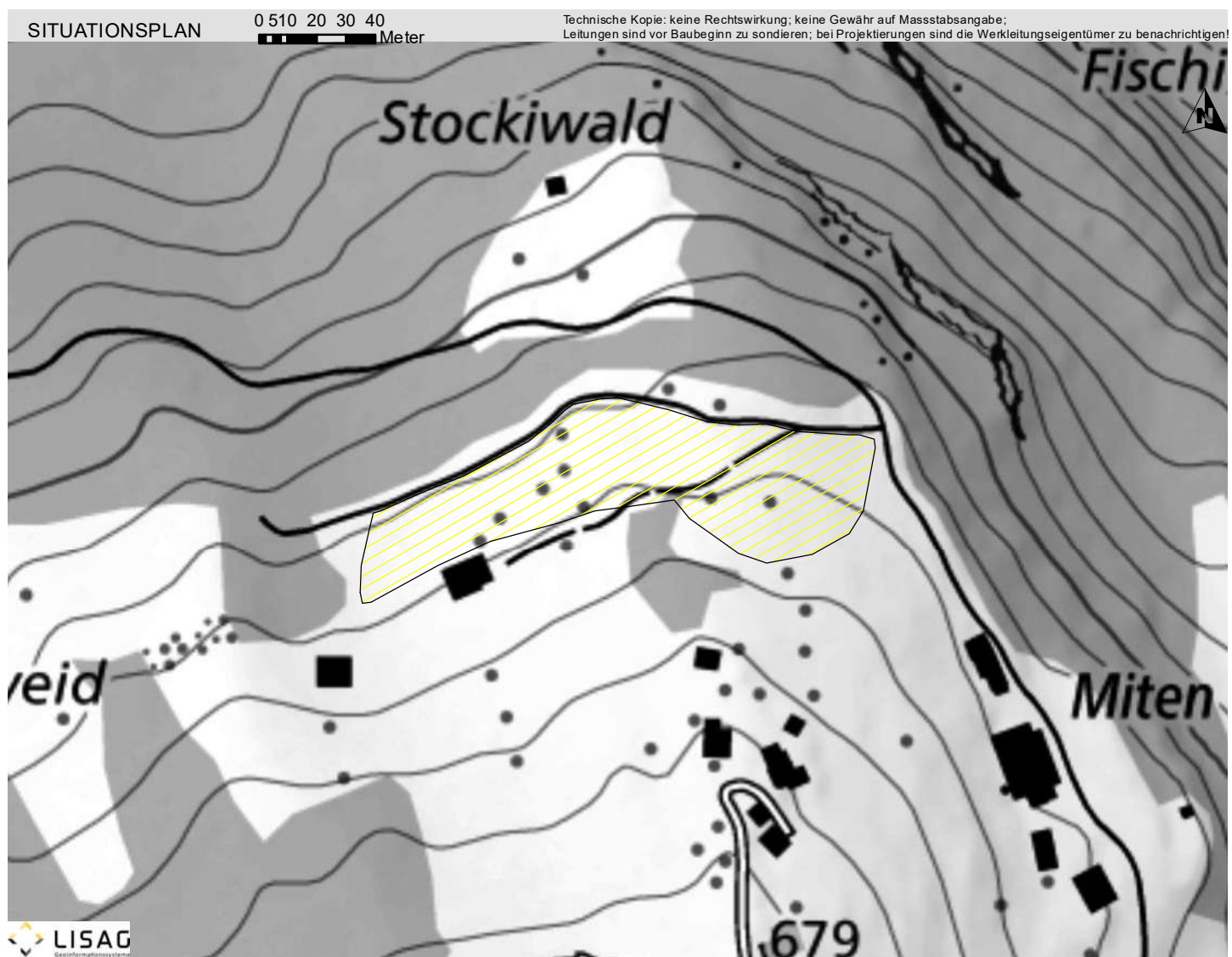
GEMEINDE
SEELISBERG

Obstgarten Untere Rüti

LS.1215.18
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'687'741 / 1'204'373
Parzelle: 97; 117; 116

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Obstgarten mit Bestand an verschiedenen Baumarten unterschiedlichen Alters. Vorwiegend Hochstamm-Obstbäume, einige Niederstämme.

SCHUTZZIEL

Erhalt und Förderung des Obstgartens.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Obstbäumen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Obstbäume.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, O01

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

GEMEINDE
SEELISBERG

Obstgarten Hostet

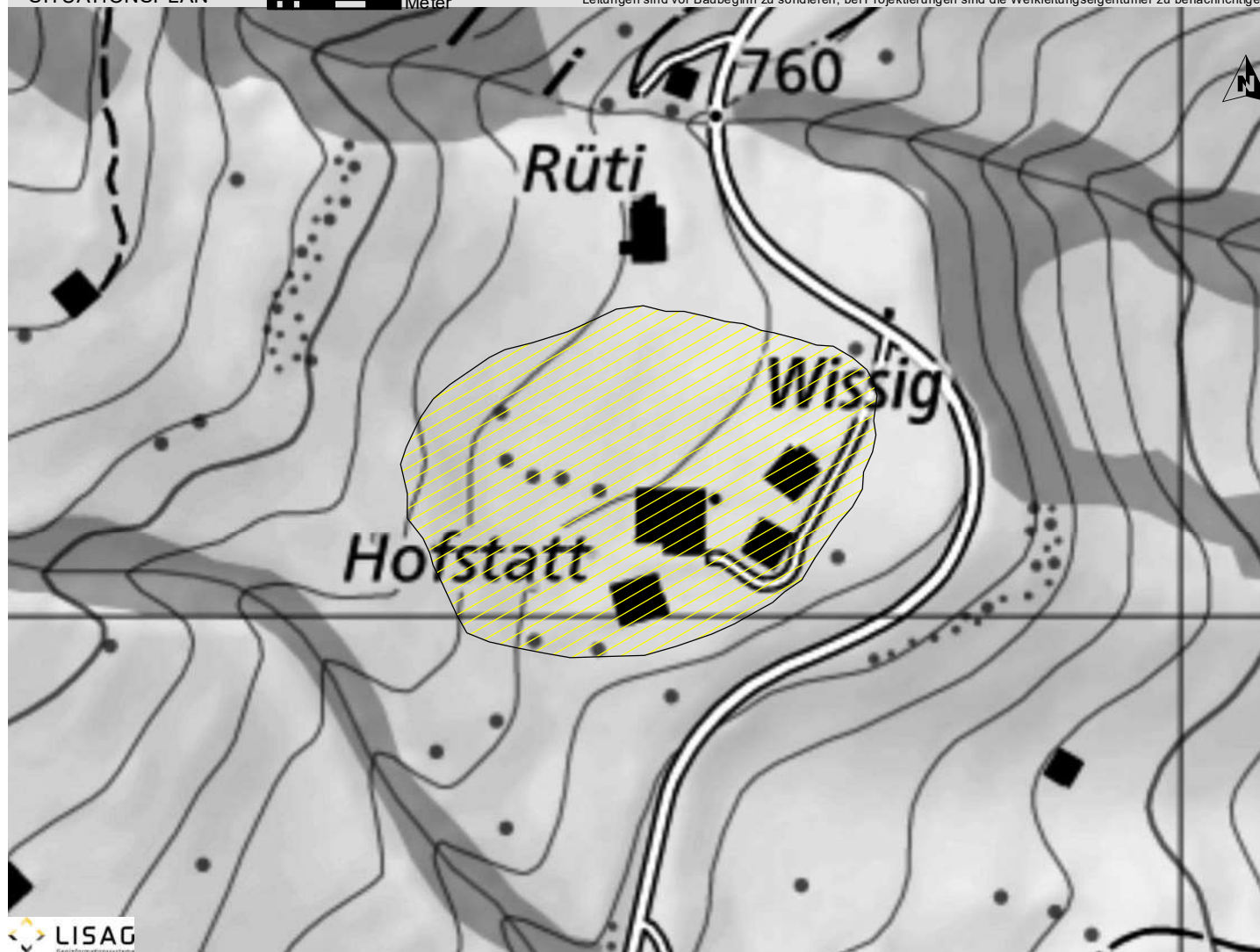
LS.1215.19
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'686'836 / 1'200'041
Parzelle: 601; 609; 610

Aufnahme-Datum: 20.12.2022

SITUATIONSPLAN 0 5 10 20 30 40 Meter

Technische Kopie: keine Rechtswirkung; keine Gewähr auf Massstabsangabe;
Leitungen sind vor Baubeginn zu sondieren; bei Projektierungen sind die Werkleitungseigentümer zu benachrichtigen!



BESCHREIBUNG

Kleiner Obstgarten in Hofnähe mit Bestand an verschiedenen Baumarten unterschiedlichen Alters.



SCHUTZZIEL

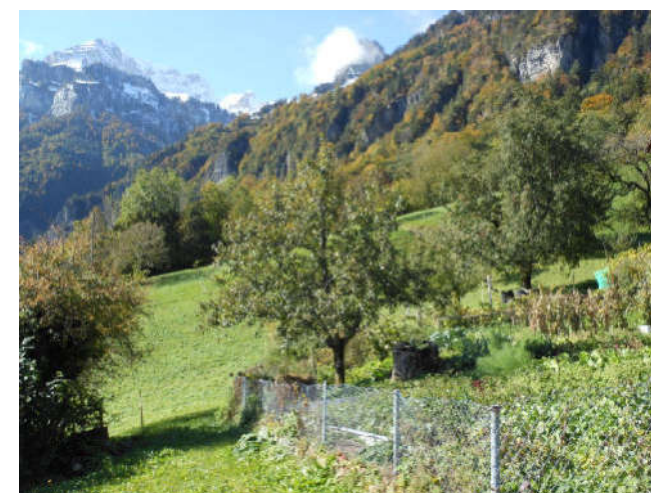
Erhalt und Förderung des Obstgartens.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Obstbäumen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Obstbäume.



QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, O07

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

GEMEINDE
SEELISBERG

Obstgarten Schitschi

LS.1215.20
Landschaft Lokal

Koordinaten: 2'687'205 / 1'200'680
Parzelle: 591; 587

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Obstgarten mit Bestand an alten Bäumen aus verschiedenen Baumarten.



SCHUTZZIEL

Erhalt und Förderung des Obstgartens. Verjüngung.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Obstbäumen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Obstbäume.



QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995, O02